

B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Ausschusses für Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus am 28.05.2025 im Sitzungssaal des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP 5

Künftige Mitgliedschaft im Metropolregion Rheinland e.V. - Variantenbetrachtung

V 709/2025

Herr Landrat Ramers fasst zunächst noch einmal die Ausgangssituation zusammen. Er berichtet über die bereits länger anhaltende Unzufriedenheit mit der Arbeit des Vereins. Die Situation habe sich nun mit dem Wechsel der Geschäftsführung erneut zugespitzt und es stehe zur Diskussion, wie im Weiteren mit dem Verein umgegangen werden solle. Auch in anderen Gebietskörperschaften stehe die weitere Beteiligung an dem Verein zur Diskussion. In der Fraktionsvorsitzendenkonferenz am 20.05.2025 konnte das Thema bereits vorbesprochen werden. Nun liege mit der V 709 eine Variantenbetrachtung zur Entscheidung vor.

Herr Weber, CDU-Fraktion, bestätigt, dass die Zusammenarbeit mit dem Verein bereits seit der Gründungsphase schwierig und bislang kein Mehrwert für den Kreis Euskirchen erkennbar sei. Aus Sicht seiner Fraktion mache es daher keinen Sinn in dem Verein zu bleiben und auch eine Vertretung durch das Regionalmanagement führe wahrscheinlich zu keinem Mehrwert. Er plädiere daher für Variante c; einem kompletten Austritt aus der MRR ohne zukünftige Vertretung über den Zweckverband Region Aachen.

Herr Rauw, FDP-Fraktion, sieht die weitere Beteiligung an dem MRR e.V. ebenfalls kritisch, spricht sich aber für eine weitere Diskussion zu diesem Thema aus. Eine Lösung über den Zweckverband empfinde er als ungünstig.

Herr Schmitz, SPD-Fraktion, schließt sich generell der Meinung an. In der Fraktion habe man sich aber noch nicht abschließend beraten können und er plädiere daher ebenfalls für eine Verschiebung der Entscheidung in den Kreisausschuss.

Herr Bühl, UWV-Fraktion, tendiert ebenfalls zu Variante c.

Herr Gierden, Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, sieht ebenfalls keinen Mehrwert in der Beteiligung an dem Verein.

Herr Kupp, CDU-Fraktion, weist auf die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Region Aachen in der kommenden Woche am 06.06.2025 hin und spricht sich dafür aus, doch bereits jetzt über die Vorlage zu entscheiden, um dem Verband eine klare Aussage mitteilen zu können.

Herr Schmitz, SPD-Fraktion, besteht auf die Verschiebung in den

Kreisausschuss.

Herr Landrat Ramers teilt mit, dass in der Verbandsversammlung lediglich die Prüfung einer möglichen Mitgliedschaft des Zweckverbandes beschlossen werden soll. Dies sei unabhängig von einer abschließenden Entscheidung des Kreises Euskirchen möglich. Die Tendenz aus dem heutigen Fachausschuss könne der Geschäftsführerin Frau Thönissen trotzdem bereits jetzt mitgeteilt werden.

Der Ausschuss für Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus beschließt einstimmig die Vertagung der Vorlage 709/2025 in den Kreisausschuss.